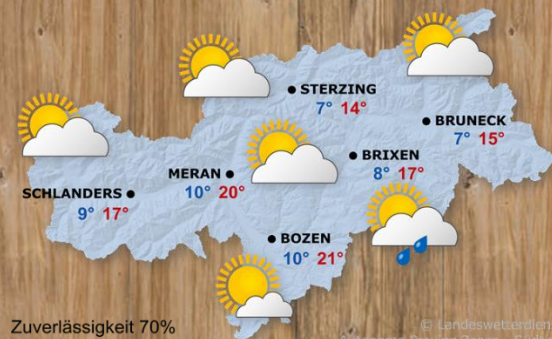


Morgenpost

26. September 2022

Guten Morgen liebe Gäste, wir wünschen Ihnen einen schönen Start in die neue Woche



Nach wie vor bestimmt ein Tiefdruckgebiet das Wetter in Südtirol.

Ein Zwischenhoch sorgt für recht freundliche Verhältnisse. Anfangs halten sich über einigen Tälern Hochnebel, allen voran im Pustertal. Danach wird es recht sonnig, bevor am Nachmittag und Abend wieder einzelne Regenschauer entstehen können. Die Höchstwerte liegen zwischen 12° und 21°.

Am Dienstagmorgen bzw. am Vormittag zieht eine Kaltfront durch und verbreitet regnet es. Im Tagesverlauf lockert es von Westen her wieder auf. Am Mittwoch wechseln Sonne und Wolken, am Nachmittag entstehen aber nur einzelne Regenschauer. Mehr Wolken bringt der Donnerstag, in der zweiten Tageshälfte muss man auch wieder mit etwas Regen rechnen. Im Laufe des Freitags stellt sich voraussichtlich eine Wetterbesserung ein.



Tipp des Tages

Schloss Tirol

Die Stammburg der Grafen von Tirol enthält heute das Südtiroler Landesmuseum für Kultur- und Landesgeschichte. Majestätisch thront das Stammschloss des Landes hoch über Meran auf einem mächtigen Moränenhügel. Schloss Tirol war der einstige Sitz der im Jahr 1253 ausgestorbenen Grafen von Tirol und stellt heute eines der Wahrzeichen des Landes dar. Das Schloss war namensgebend für das unter Graf Meinhard II im 13. Jahrhundert entstandene Land Tirol. Um 1140 wurde das Schloss von den Grafen von Tirol als deren Residenz erbaut, doch schon bald wurde die Anlage zum bedeutendsten Schloss in ganz Tirol. Die Ringmauer des Schlosses, errichtet um 1100, gehört heute zu den ältesten noch erhaltenen Burgmauern überhaupt. Seine Blütezeit erlebte es unter Gräfin Margarete Maultasch, welche jedoch endete, als diese abdankte und die Residenz der Grafen nach Innsbruck verlegt wurde. Erst im 19. Jahrhundert wurde im Schloss Renovierungsarbeiten vorgenommen und im Jahr 2003 das Südtiroler Landesmuseum für Kultur- und Landesgeschichte untergebracht. Das Museum schildert die Geschichte des Landes Tirols von seinen Anfängen bis in die heutige Zeit. Als Überreste erhalten sind heute die eindrucksvollen Portale des Palas und der Burgkapelle. Im Innen der Kapelle verbergen sich außerdem zahlreiche frühgotische Fresken, die ältesten Glasmalereien sowie eine überlebensgroße Kreuzigungsgruppe. Und über dem Eingang zur Kapelle sehen Sie die älteste erhaltene Darstellung des Tiroler Adlers aus dem 13. Jahrhundert. Und außerdem: neben der Burg befindet sich eine Falknerei mit einer Greifvogelpflegestation und auch die Erdpyramiden von Dorf Tirol befinden sich in unmittelbarer Nähe.

Der Witz des Tages

Nach einer schnellen Verfolgungsjagd stoppt die Polizei Vlad. „So viel Spaß hatte ich den ganzen Tag nicht“, sagt der Polizist. „Wenn Sie eine gute Entschuldigung haben, lassen wir das mit dem Strafzettel.“ „Vor drei Wochen hat mich meine Frau wegen eines Polizisten verlassen“, erklärt Vlad. „Und als ich Ihr Auto kommen sah, fürchtete ich, Sie wollten sie zurückbringen.“

Wanderung: Hochmuthöfen oberhalb von Tirol nach Vellau

Diese reizvolle Rundwanderung führt uns oberhalb von Meran auf dem Vellauer Felsenweg. Von Vellau über Hochmut steigen wir zur Leiteralms hinauf. Es eröffnen sich herrliche Ausblicke in das Etschtal und auf Meran. Der aussichtsreiche Hans-Frieden-Felsenweg (ein Teil des Meraner Höhenweges) führt uns zur Leiteralms und anschließend zurück zum Ausgangspunkt. Hoch oberhalb Dorf Tirols liegt das bekannte Berggasthaus Hochmutter. Es ist von Vellauer Seite durch zwei außerordentlich lohnende Wanderrouten erreichbar: der höher verlaufende Hans-Frieden-Weg und der tiefer verlaufende Vellauer Felsenweg. Diese beiden Wege ermöglichen eine geschlossene Rundwanderung die man da oben, an den äußerst steilen und geradezu extrem der Sonne ausgesetzten Hängen, meist schon ziemlich früh im Jahr durchführen kann. Beide führen streckenweise durch nahezu senkrechte Felswände, beide bieten eine weitreichende Aussicht über das Etschtal und beide sind dank guter Halteseile und Ketten für den vorsichtigen Wanderer problemlos begehbar. Allerdings sollte man bedenken, dass es sich nicht um Promenaden, sondern um richtige Bergwege handelt. Der Vellauer Felsenweg erfordert teilweise Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.



Heute Abend im Wieslhof

Heute Abend im Wieslhof

Salate vom Büffet

Fritattensuppe

Lasagne

Cordon bleu, Rosmarinkartoffel,
Gemüse

ODER

Kräuter-Tomatenomelette

Apfel-Haselnusschnitte mit
Vanillesauce

Weinempfehlung: Blauburgunder
Patricia, Kellerei Girlan, 27,00 Euro

Familie Mahlknecht und das gesamte
Team wünscht Ihnen einen guten Appetit